

Inhalt.

Vorwort	Seite XIII—XVI
-------------------	-------------------

Dritter Abschnitt.

Von Maria Theresia bis zur Gegenwart.

I. Altösterreich: Das Jahrhundert von 1750 bis 1848	1—96
1. Grundlagen und Epochen Altösterreichs	1
2. Österreichische Barocke und sächsische Sprachschule	41
3. Klopstockianismus, Bardentum und die Grundlagen der Ro- mantik in Altösterreich	66
II. Die Volksdichtung „Altösterreichs“	97—246
1. Die Fortwirkung des nationalen Erbes	97
Götter und übermenschliche Kraft	102
Der Mensch und seine irdische Umgebung	120
2. Zuwachs zum nationalen Erbe	139
Durch die Kirche	139
Durch das Bürgertum und durch die jüngeren Kultureinrichtungen	159
Das Volksschauspiel	162
3. Das Volkslied	178
4. Die deutsche Volksdichtung in den Sudetenländern	197
5. Die deutsche Volksdichtung in den Karpathenländern	222
Die Deutschen in Galizien und die „Schwaben“ in Südungarn	222
Nachträge zu Galizien und der Bukowina	991
Siebenbürgen und die Zips	230
Westungarn	242
III. Das Zeitalter der josephinischen Aufklärung	247—432
1. Josefinitismus, Bürokratie und josephinische Legende	247
2. Volks- und Jugendliteratur unter der Einwirkung der Aufklärung	272
Rückblick über die Lektüre der Vorzeit und die Anfänge der Jugend-	
literatur	273
Die deutsche Jugendliteratur im Zeitalter Maria Theresias und	
Josefs II.	277

	Seite
3. Publizistik der josefinischen Ära	285
„Der Mann ohne Vorurteil“ und die Wochenschriftenflut	286
Wiener Lokal- und Sittenschilderung in Broschüren und Zeitschriften	289
Die Broschürenflut	298
Von der „Wiener Realzeitung“ bis zu Schreyvogels Entwurf einer „Wiener Hof- und Staatszeitung“ (1770 bis 1798)	302
4. Die Poesie der josefinischen Ära in ihren wichtigsten Erscheinungen	307
Blumauers und Uygingers Schule, Epistolographie und Schilderung, Soldatenpoesie und österreichische Volkshymne	307
Renaissanceepos, Travestie und Ritterepopöe	337
5. Verbreitung der neuen Richtung in den Kronländern der Monarchie	357
Die Literatur der Aufklärungszeit in Böhmen	358
Steiermark	365
Oberösterreich und Tirol	371
Kärnten	380
Blumauer in Kärnten und Abt A. Edling	380
Das Drama des Sturmes und Dranges in Kärnten	386
Kantverehrung in Österreich und Baron Paul Herbert in Kärnten	390
Krain	398
Karpäthenländer	401
Galizien und die Spätblüte josefinischer Kulturübertragung	402
Ungarn	420
a) Siebenbürgen	420
b) Die Zips	425
c) Die ungarischen Bergstädte	429
d) Süd- und Westungarn	430
IV. Ausgang des Josefinismus und Übergang in die vormärzliche Literaturblüte	433—539
1. Das Burgtheater und Volkstheater	433
2. Burgtheaterdramatik in ihren Hauptgattungen und wichtigsten Vertretern von Ayrenhoff bis Heinrich Josef von Collin	448
3. Dramatik der Vorstadtbühnen in ihren wichtigsten Richtungen und Vertretern bis Raimund	476
Feenmärchen, Zauberoper, Ritterposse und ihre Spielarten	481
Parodie und Travestie	507
Lokalposse	523
V. Vormärzliche Literaturblüte und Übergang in die neuere Zeit	540—720
1. Ferdinand Raimund	542
2. Johann Nestroy	551
3. Raimunds Nachfolger und Nestroys Zeitgenossen	564
4. Das Wiener Volksfängertum	574
5. Die deutsche Dialektdichtung in Österreich-Ungarn	577
Salzburg und Oberösterreich	583
Niederösterreich	606

	Seite
Wien	615
Steiermark und Kärnten	630
Tirol und Vorarlberg	638
Böhmen	653
Schlesien und Mähren	658
Ungarn	658
6. Die hochdeutsche Dichtung	661
Vorbereitung der Literaturblüte. Patriotische Dichtung in Tirol. Hormayrs Tätigkeit in Wien. Romantif und Klassizismus. Schreyvogel und die Spanier	661
7. Franz Grillparzer	673
VI. Das Jahrhundert Grillparzers	721—1079
1. Von „Altösterreich“ nach „Neuösterreich“ und in die Gegenwart	721
2. Hammer-Purgstall und die Weltliteratur	725
Fremde Literaturen: romanische, slawische, magyarische, neu- griechische, orientalische. Amerikanische Einflüsse. Reiseliter- atur. Das Haus Habsburg	725
3. Karoline Pichler und die Heimatdichtung	735
Die österreichische Balladendichtung. Der historische Roman. Almanachpoesie. Wiener Geschichten. Wiener Skizzen	735
4. Jedlitz und die politische Dichtung	750
5. Anastasius Grün	758
6. Nikolaus Lenau	767
7. Das Burgtheater unter Deinhardstein und Holbein	791
8. Eduard von Bauernfeld	796
9. Friedrich Halm	808
10. Adalbert Stifter — Charles Sealsfield	818
11. Kirchliche Romantif	840
12. Zeitungswesen im Vormärz	852
Die politische Presse	852
Die romantische Publizistik	871
Die Presse unter jungdeutschem Einfluß	886
Die Presse im Sturmjahr	890
13. Der Kampf gegen das System	894
Die Broschürenliteratur	898
Die politische Lyrik	901
Die bodenständige Oppositionslyrik	901
Die Emigrantenlyrik	905
Das Sturmjahr	918
14. Die Literatur des Vormärz in den Kronländern	922
Oberösterreich	922
Salzburg	929
Steiermark	932
Kärnten	939
Krain	947
Tirol	951

	Seite
Böhmen	967
Mähren und Schlessien	986
Galizien	991
Bukowina	1018
Ungarn	1029
Einfluß der deutschen Literatur auf die magyarische	1030
Deutsches Theaterwesen	1033
Periodische Presse	1036
Musenalmanache und ihre Mitarbeiter	1043
Johann Ladislaus Pyrker	1048
Dichterinnen	1053
Literarische Vermittler	1054
Die Schule Lenas	1058
Schriftstellernde Journalisten	1061
Banat	1063
Siebenbürgen	1065
Kroatien-Slawonien	1069
Schlußwort	1077
Ausweis der Mitarbeiterbeiträge	1080
Berichtigungen	1087
Register	1089